

Frauen 1 // 2. Bundesliga Süd-West

5 : 3

KSV Hölzlebruck : TSV Schott Mainz

Lilo 530 / 1 MP, Ayleen 527 / 1 MP, Nicole 516 / 1 MP, Jessica 502, Claudia 488, Alisa 462

Das erwartete schwere Spiel ergab sich für unsere erste Frauenmannschaft. Im Startpaar sah zunächst alles noch gut aus, da sowohl Lilo als auch Nicole souverän mit 3,5:0,5 und 4:0 ihre Mannschaftspunkte gewinnen konnten und auch mit einem relativ großen Vorsprung von 107 Kegel an unser Mittelpaar übergaben. Im Mittelpaar kam dann jedoch fast die Wende. Da Jessica und Alisa beide schlecht starteten holten die Mainzerinnen Kegel um Kegel auf. Während sich Jessica in den zweiten 60 Wurf berappelte und einen guten Endspurt hinlegte, war es einfach nicht Alisas Tag. Nichtsdestotrotz retteten die Beiden noch 13 Kegel Vorsprung für das Schlusspaar, auch wenn beide Mannschaftspunkte verloren gingen. Im Schlusspaar konnte vor allem Ayleen gleich schon auf der ersten Bahn entscheidende Kegel (53 Kegel) gut machen. Diesen Vorsprung gaben Ayleen und Claudia auf den nächsten Bahnen dann nicht mehr aus der Hand. Zudem gewann Ayleen deutlich ihren Mannschaftspunkt, wodurch es am Ende ein knapper aber verdienter 5:3 Sieg für unsere erste Mannschaft wurde. Durch den Sieg

konnten unsere Mädels dadurch auch überraschenderweise die Tabellenführung erobern.

Frauen 2 // Verbandsliga Südbaden

5 : 3

KSV Hölzlebruck 2 : KSC Buggingen-Eschbach

Ayleen 555 / 1 MP, Ilse 475 / 1 MP, Erika 471 / 1 MP, Vroni 445, Helga 442, Renate 439

Wieder musste unsere zweite Frauenmannschaft durch eine Spielerin aus der Ersten verstärkt werden, da die Verletztenmisere weiterhin anhält. Gleich im Start spielten somit Erika und Ayleen und beide zeigten gute Leistungen, wodurch sie ungefährdet die Mannschaftspunkte gewannen. Mit 2:0 Punkten sowie einem Vorsprung von 113 Kegeln dachte man eigentlich, dass unser Mittelpaar – bestehend aus Renate und Vroni – befreit aufspielen könnte, doch auch hier tat sich das Mittelpaar (wie schon bei der Ersten) eher schwer und verlor daher beide Mannschaftspunkte. Dennoch lag der Vorsprung weiterhin bei komfortablen 73 Kegel. Im Schlusspaar bewies nun vor allem Ilse Nervenstärke, da sie ihre Gegnerin in Schach halten konnte und den Mannschaftspunkt gewann. Helga tat sich dagegen an diesem Sonntag sehr schwer und musste ihre Kontrahentin ziehen lassen. Da der Vorsprung zu Beginn des

Veröffentlicht von: Stefan Jaschke
Montag, den 24. September 2018 um 20:51 Uhr

Schlusspaares noch recht hoch war, spielte es zum Glück keine Rolle mehr, dass die Gäste einige Holz im Schlusspaar aufholen konnten, womit auch unsere Mädels aus der Zweiten einen knappen 5:3 Sieg einfahren konnten.

Männer 1 // 2. Bundesliga Süd-West

6 : 2

KSV Hölzlebruck : SSV Bobingen

Marc 579 / 1 MP, Martin 578 / 1 MP, Kevin 567 / 1 MP, Andi 562, Jan 562 / 1 MP, Franz 521

Auch für die erste Männermannschaft stand am Wochenende ein schweres Spiel an, da mit dem SSV Bobingen eine Mannschaft anreiste, die bereits in der letzten Saison die Punkte aus dem Hochschwarzwald entführt hatte. Dementsprechend spannend waren auch gleich schon die Startpaarungen, diese lieferten sich enge und klasse Fights um die Mannschaftspunkte. Jan und Andi spielten zwar im Startpaar dasselbe Ergebnis (beide 562), da aber Andi gegen den Tagesbesten Bobinger spielte, verlor er seinen Mannschaftspunkt. Dagegen konnte Jan gegen einen etwas schwächeren Gegner mit demselben Ergebnis den Mannschaftspunkt gewinnen. Allerdings lagen unsere Jungs in den Gesamtholz lediglich 12 Holz vor den Gästen aus Bayern.

Veröffentlicht von: Stefan Jaschke

Montag, den 24. September 2018 um 20:51 Uhr

Weil unser Mittelpaar, Kevin und Marc, einen Sahnetag erwischte und nicht nur zwei sehr gute Ergebnisse erzielten sondern auch noch beide Mannschaftspunkte gewannen, ergab sich eine mehr als gute Ausgangslage für das Schlusspaar: 3:1 Führung nach Mannschaftspunkten sowie 112 Kegel Plus. Für das Schlusspaar Franz und Martin bedeutete dies, dass man eigentlich nur noch den Vorsprung ins Ziel bringen musste, was eine zu bewältigende Aufgabe für unsere Routiniers war. Auch wenn sich Franz etwas schwer tat, glich das Martin in seinem Duell wieder aus, sodass es am Ende bei 110 Holz Plus blieb und mit dem gewonnenen Mannschaftspunkt von Martin sogar noch ein 6:2 Sieg wurde.

Männer 2 // Bezirksliga B Schwarzwald-Bodensee-Hegau

6 : 2

KSV Hölzlebruck 2 : Germania Winzeln 2

Markus L. 538 / 1 MP, Michael A. 528, Linus 515 / 1 MP, Michael H. 504 / 1 MP, Niklas 499, Dejan 489 / 1 MP

Im Topspiel der Bezirksliga B (Zweiter gegen Dritter) erwischte unsere zweite Mannschaft keinen guten Start. Michael A. erzielte zwar ein ordentliches Ergebnis, doch genauso wie Niklas

gewann er leider nicht seinen Mannschaftspunkt. Da sich der Rückstand mit 13 Kegeln aber noch in Grenzen hielt, war weiterhin noch alles möglich für unsere Jungs. Zum Glück konnten Linus und Dejan mit dem Gewinn ihrer Mannschaftspunkte das Spiel im Mittelpaar dann in die richtige Richtung lenken. Außerdem drehten sie den Rückstand und erspielten ein Plus von 37 Kegeln. Da bisher beide Teams zwei Mannschaftspunkte gewonnen hatten, bedeutete das Plus einen leichten Vorteil für unser Schlusspaar Markus L. und Michael H. Beide Schlusspieler überzeugten schon ab der ersten Bahn, erzielten gute Ergebnisse und gewannen ihre Mannschaftspunkte, wodurch sie im Schlusspaar nie Zweifel an einem Sieg aufkommen ließen. Folglich konnte unsere Zweite nach dem anfänglichen Rückstand das Spiel noch zu einem verdienten 6:2-Sieg drehen.

Gemischte // Bezirksklasse B 4er Schwarzwald-Bodensee-Hegau

6 : 0

KSV Hölzlebruck X1 : TG Schura X1

Chris 498 / 1 MP, Willi 479 / 1 MP, Achim 465 / 1 MP, Lukas 459 / 1 MP

Mit einem klassischen Start-Ziel-Sieg eröffnete unsere gemischte Mannschaft am

Pressenachberichte 22. und 23.09.2018

Veröffentlicht von: Stefan Jaschke

Montag, den 24. September 2018 um 20:51 Uhr

Samstagmittag das Heimspielwochenende. Schon im Startpaar gewannen sowohl Willi als auch Lukas den Mannschaftspunkt und brachten die Gemischte mit 95 Holz in Front. Diesen Vorsprung bauten Achim und Chris im Schlusspaar dann Bahn für Bahn aus, sodass die Gemischte einen ungefährdeten 6:0 Sieg (mit einem Plus von fast 250 Kegeln) erzielen konnte.